



# Assistierter Suizid

**Eine interdisziplinäre Gesprächsreihe  
zu Fragen eines selbstbestimmten Todes**

1. Donnerstag, 10. Juni 2021, 17.00-19.00 Uhr  
**Juristische Fragen**
2. Donnerstag, 24. Juni 2021, 17.00-19.00 Uhr  
**Theologische (insb. sozialetische) und pastorale Fragen**
3. Donnerstag, 8. Juli 2021, 17.00-19.00 Uhr  
**Medizinethische, palliativmedizinische und pflegerische Fragen**
4. Donnerstag, 22. Juli 2021, 17.00-19.00 Uhr  
**Rechtspolitische Fragen**

*Prof. Dr. Burkhard Kämper*

*Prof. Dr. Arno Schilberg*

# Assistierter Suizid

**Eine interdisziplinäre Gesprächsreihe  
zu Fragen eines selbstbestimmten Todes  
im Sommersemester 2021**

**an der Juristischen Fakultät Ruhr-Universität Bochum**

In seinem vielbeachteten Urteil vom 26.02.2020 hat das Bundesverfassungsgericht das Verbot der geschäftsmäßigen Förderung der Selbsttötung aufgehoben und § 217 StGB, der dies unter Strafe stellte, für nichtig erklärt. Dabei maß das Gericht dem Recht auf Suizid als Ausfluss der Selbstbestimmung einen hohen Stellenwert bei. Zugleich wurde dem Gesetzgeber aufgegeben, die Suizidhilfe unter Beachtung der Selbstbestimmung über das eigene Leben ggf. neu zu regeln.

Nachdem die beiden großen Kirchen das Urteil in einer gemeinsamen Stellungnahme scharf kritisiert haben, hat in der Folgezeit aus Bereichen der evangelischen Kirche wie auch der protestantischen Theologie eine differenzierte Diskussion eingesetzt.

Inzwischen liegen auch mehrere Gesetzentwürfe für eine Neuregelung sowohl aus der Politik wie aus der Wissenschaft vor. Am 21.04.2021 hat hierzu eine erste sog. Orientierungsdebatte im Deutschen Bundestag stattgefunden.

Über alle anstehenden Fragen wollen wir in vier Online-Veranstaltungen mit Vertretern verschiedener Disziplinen sowohl aus der Wissenschaft wie aus der Praxis ins Gespräch kommen und laden Sie zur Teilnahme herzlich ein.

Bochum, im Mai 2021

*Prof. Dr. Burkhard Kämper*

*Prof. Dr. Arno Schilberg*

**1. Gespräch: Donnerstag, 10. Juni 2021, 17.00 Uhr - 19.00 Uhr**

**Assistierter Suizid:  
Juristische (insbesondere verfassungs- und strafrechtliche) Fragen**

**Programm:**

17.00 Uhr Begrüßung, Eröffnung der Gesprächsreihe und Einführung  
*Prof. Dr. iur. Burkhard Kämper, Düsseldorf/Bochum,  
Prof. Dr. iur. Arno Schilberg, Detmold/Bochum*

17.10 Uhr (Kirchen-)Rechtspolitischer Einstieg  
*Prof. Dr. iur. Jacob Jousen, Bochum*

17.25 Uhr Einführung in die rechtlichen Fragestellungen  
*Stud. iur. Sophia Brauers, Münster,  
Stud. iur. Berit Breyer, Bochum*

17.30 Uhr Verfassungsrechtlicher Impuls  
*Prof. Dr. iur. Stefan Huster, Bochum*

17.45 Uhr Strafrechtlicher Impuls  
*Prof. Dr. iur. Gereon Wolters, Bochum*

18.00 Uhr Fragen, Rückmeldungen und Diskussion u.a. mit:  
*Prof. Dr. iur. Karsten Scholz, Berlin*

18.55 Uhr Zusammenfassung und Verabschiedung  
*Prof. Dr. iur. Burkhard Kämper, Düsseldorf/Bochum,  
Prof. Dr. iur. Arno Schilberg, Detmold/Bochum*

## 2. Gespräch: Donnerstag, 24. Juni 2021, 17.00 Uhr - 19.00 Uhr

### **Assistierter Suizid: Theologische (insbesondere sozialetische) und pastorale Fragen**

#### **Programm:**

- 17.00 Uhr      Begrüßung und Einführung  
*Prof. Dr. iur. Burkhard Kämper, Düsseldorf/Bochum,  
Prof. Dr. iur. Arno Schilberg, Detmold/Bochum*
- 17.15 Uhr      Evangelisch-theologischer Impuls  
*Prof. Dr. theol. Reiner Anselm, München*
- 17.30 Uhr      Katholisch-theologischer Impuls  
*Prof. Dr. theol. Katharina Klöcker, Bochum*
- 17.45 Uhr      Pastoraler Impuls aus der Behindertenhilfe  
*Pastor Ulrich Pohl, Bethel*
- 18.00 Uhr      Impuls aus der Krankenhausseelsorge  
*Diakon Dirk Rupprecht, Essen*
- 18.15 Uhr      Fragen, Rückmeldungen und Diskussion, u.a. mit:  
*Judith Kohlstruck, Ratingen*
- 18.55 Uhr      Zusammenfassung und Verabschiedung  
*Prof. Dr. iur. Burkhard Kämper, Düsseldorf/Bochum,  
Prof. Dr. iur. Arno Schilberg, Detmold/Bochum*

**3. Gespräch: Donnerstag, 8. Juli 2021, 17.00 Uhr - 19.00 Uhr**

**Assistierter Suizid:  
Medizinethische, palliativmedizinische und pflegerische Fragen**

**Programm:**

- 17.00 Uhr      Begrüßung und Einführung  
*Prof. Dr. iur. Burkhard Kämper, Düsseldorf/Bochum,  
Prof. Dr. iur. Arno Schilberg, Detmold/Bochum*
- 17.15 Uhr      Medizinethischer Impuls  
*Prof. Dr. rer. nat. Dr. phil. Sigrid Graumann, Bochum*
- 17.30 Uhr      Palliativmedizinischer Impuls  
*Prof. Dr. med. Claudia Bausewein, München*
- 17.45 Uhr      Impuls aus der Perspektive der Pflege  
*Prof. Dr. rer. medic. Michael Isfort, Köln*
- 18.00 Uhr      Fragen, Rückmeldungen und Diskussion, u.a. mit:  
*Prof. Dr. med. Anke Reinacher-Schick, Bochum*
- 18.55 Uhr      Zusammenfassung und Verabschiedung  
*Prof. Dr. iur. Burkhard Kämper, Düsseldorf/Bochum,  
Prof. Dr. iur. Arno Schilberg, Detmold/Bochum*

## 4. Gespräch: Donnerstag, 22. Juli 2021, 17.00 - 19.00 Uhr

### Assistierter Suizid: Rechtspolitischer Ausblick

#### Programm:

- 17.00 Uhr      Begrüßung und Einführung  
*Prof. Dr. iur. Burkhard Kämper, Düsseldorf/Bochum,  
Prof. Dr. iur. Arno Schilberg, Detmold/Bochum*
- 17.10 Uhr      Gegenüberstellung der Gesetzentwürfe  
Vorstellung des Entwurfs eines Gesetzes zum Schutz des  
Rechts auf selbstbestimmtes Sterben der Abgeordneten Katja  
Keul und Renate Künast (Bündnis 90/Die Grünen) und des Dis-  
kussionsentwurfs aus dem Bundesministerium für Gesundheit  
für ein Gesetz zur Neufassung der Strafbarkeit der Hilfe zur  
Selbsttötung und zur Sicherstellung der freiverantwortlichen  
Selbsttötungsentscheidung  
*Stud. iur. Sophia Brauers, Münster,  
Stud. iur. Berit Breyer, Bochum*
- 17.30 Uhr      Vorstellung des interfraktionellen Entwurfs eines Gesetzes zur  
Regelung der Suizidhilfe (BT-Drucks. 19/28691)  
*Katrin Helling-Plahr MdB (FDP), Berlin*
- 17.45 Uhr      Vorstellung des sog. Augsburg-Münchner-Halleschen Entwurfs  
für ein Gesetz zur Gewährleistung selbstbestimmten Sterbens  
und zur Suizidprävention  
*Prof. Dr. iur. Henning Rosenau, Halle-Wittenberg*

4. Gespräch: Donnerstag, 22. Juli 2021, 17.00 - 19.00 Uhr

**Assistierter Suizid:  
Rechtspolitischer Ausblick**

- 18.00 Uhr      Vorstellung des Gesetzentwurfs „Selbstbestimmung im Sterben  
– Fürsorge zum Leben“  
*Prof. Dr. med. Dr. phil. Urban Wiesing, Tübingen*
- 18.15 Uhr      Fragen, Rückmeldungen und Diskussion, u.a. mit:  
*Hilde Mattheis MdB (SPD), Berlin,*  
*Ansgar Heveling MdB (CDU), Berlin,*  
*Dr. iur. Konstantin von Notz MdB (B90/Grüne), Berlin (angefragt)*
- 18.55 Uhr      Zusammenfassung, Abschluss der Gesprächsreihe  
und Verabschiedung  
*Prof. Dr. iur. Burkhard Kämper, Düsseldorf/Bochum,*  
*Prof. Dr. iur. Arno Schilberg, Detmold/Bochum*

## Anmeldung und Organisation:

Die Veranstaltungen finden in digitaler Form als Zoom-Webinare statt. Die Teilnahme ist kostenlos. Sie setzt eine einmalige Anmeldung zu allen vier Terminen voraus, die ausschließlich über den folgenden Link und das Ausfüllen des Anmeldeformulars möglich ist:

[https://ruhr-uni-bochum.zoom.us/webinar/register/WN\\_HlrpG0ZvSj6-j6gJ0x9umg](https://ruhr-uni-bochum.zoom.us/webinar/register/WN_HlrpG0ZvSj6-j6gJ0x9umg)

Die Anmeldung sollte bis Montag, 7. Juni 2021, vorliegen.

Rückfragen aus den Reihen der Teilnehmer/innen erfolgen ausschließlich im Chat. Sie werden von zwei „Anwältinnen des Publikums“ gesichtet, sortiert und in die Diskussion eingebracht:

*Dr. iur. Hedda Weber, LL.M., Düsseldorf,*

*Dr. iur. Antje Rech, Bochum*

## Die Mitwirkenden:

*Prof. Dr. iur. Jacob Jousen*, Inhaber des Lehrstuhls für Bürgerliches Recht, Deutsches und Europäisches Arbeits- und Sozialrecht und Direktor des Instituts für Kirchliches Arbeitsrecht an der Ruhr-Universität Bochum, Mitglied des Rates der EKD

*Prof. Dr. iur. Stefan Huster*, Inhaber des Lehrstuhls für Öffentliches Recht, Sozial- und Gesundheitsrecht und Rechtsphilosophie, Geschäftsführer des Zentrums für medizinische Ethik und Geschäftsführender Direktor des Instituts für Sozial- und Gesundheitsrecht an der Ruhr-Universität Bochum, Mitglied der Leopoldina – Nationale Akademie der Wissenschaften

*Prof. Dr. iur. Gereon Wolters*, Inhaber des Lehrstuhls für Strafrecht und Strafprozessrecht, Wirtschaftsstrafrecht und Internationales Strafrecht an der Ruhr-Universität Bochum, Stellvertretendes Mitglied des Verfassungsgerichtshofes für das Land Nordrhein-Westfalen

*Prof. Dr. iur. Karsten Scholz*, Leiter der Rechtsabteilung der Bundesärztekammer, Berlin, Honorarprofessor an der Juristischen Fakultät der Leibniz-Universität Hannover

*Prof. Dr. theol. Reiner Anselm*, Inhaber des Lehrstuhls für Systematische Theologie und Ethik an der Evangelisch-Theologischen Fakultät der Ludwig-Maximilians-Universität München, Mitglied im Bayerischen Ethikrat

*Prof. Dr. theol. Katharina Klöcker*, Inhaberin des Lehrstuhls für Theologische Ethik an der Katholisch-Theologischen Fakultät der Ruhr-Universität Bochum

*Pastor Ulrich Pohl*, Vorstandsvorsitzender der v. Bodelschwingschen Stiftungen Bethel

*Diakon Dirk Rupprecht*, Krankenhauseelsorger u.a. in den Tumorkliniken und der Palliativstation im Universitätsklinikum Essen

*Judith Kohlstruck*, evangelische Theologin, Leitende Koordinatorin der Hospizbewegung Ratingen, Vorstandsmitglied des Hospiz- und Palliativverbandes NRW

*Prof. Dr. rer. nat. Dr. phil. Sigrid Graumann*, Professorin für Ethik und Rektorin der Evangelischen Hochschule Rheinland-Westfalen-Lippe in Bochum, Mitglied des Deutschen Ethikrates

*Prof. Dr. med. Claudia Bausewein*, Inhaberin des Lehrstuhls für Palliativmedizin und Direktorin der Klinik und Poliklinik für Palliativmedizin am Klinikum an der Ludwig-Maximilians-Universität München, Präsidentin der Deutschen Gesellschaft für Palliativmedizin

*Prof. Dr. rer. medic. Michael Isfort*, Professor für Pflegewissenschaften und Versorgungsforschung im Fachbereich Gesundheitswesen an der Katholischen Hochschule Nordrhein-Westfalen, Köln, Stellv. Vorsitzender des geschäftsführenden Vorstands des Deutschen Instituts für angewandte Pflegeforschung

*Prof. Dr. med. Anke Reinacher-Schick*, Chefärztin der Abteilung für Hämatologie, Onkologie und Palliativmedizin am Katholischen Klinikum Bochum, St. Josef-Hospital, Universitätsklinik der Ruhr-Universität Bochum

*Katrin Helling-Plahr MdB (FDP)*, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Medizinrecht, u.a. Mitglied im Ausschuss für Gesundheit

*Prof. Dr. iur. Henning Rosenau*, Inhaber des Lehrstuhls für Strafrecht, Strafprozessrecht und Medizinrecht an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

*Prof. Dr. med. Dr. phil. Urban Wiesing*, Inhaber des Lehrstuhls für Ethik in der Medizin und Direktor des Instituts für Ethik und Geschichte der Medizin an der Eberhard Karls Universität Tübingen

*Ansgar Heveling MdB (CDU)*, Justitiar der CDU/CSU-Bundestagsfraktion, u.a. Mitglied im Ausschuss für Recht und Verbraucherschutz

*Hilde Mattheis MdB (SPD)*, Lehrerin, u.a. Mitglied im Ausschuss für Gesundheit

*Dr. iur Konstantin von Notz MdB (Bündnis 90/Die Grünen)*, stellv. Fraktionsvorsitzender und Beauftragter der Fraktion für Religion und Weltanschauungen, u.a. Mitglied des Innenausschusses

*Dr. iur. Hedda Weber, LL.M.*, Kirchenoberrechtlerin im Evangelischen Büro Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf

*Dr. iur. Antje Rech*, Akademische Rätin a.Z. am Lehrstuhl von Prof. Dr. Jacob Jousen, Juristische Fakultät der Ruhr-Universität Bochum

*Sophia Brauers*, Studentin der Rechtswissenschaften an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster, Verwaltungspraktikum im Katholischen Büro Nordrhein-Westfalen

*Berit Breyer*, Studentin der Rechtswissenschaften an der Ruhr-Universität Bochum, Verwaltungspraktikum im Evangelischen Büro Nordrhein-Westfalen

*Prof. Dr. iur. Burkhard Kämper*, Justitiar und stellv. Leiter des Katholischen Büros Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf, Honorarprofessor an der Juristischen Fakultät der Ruhr-Universität Bochum

*Prof. Dr. iur. Arno Schilberg*, Juristischer Kirchenrat der Lippischen Landeskirche, Detmold, Honorarprofessor an der Juristischen Fakultät der Ruhr-Universität Bochum